

Strategische Rationalisierung der Produktionsstandorte in Italien von sieben auf fünf

Oerlikon Drive Systems optimiert operatives Geschäft

Pfäffikon SZ / Rivoli (To), 10. April 2012 – Oerlikon Graziano kündigte heute die Rationalisierung seiner Produktionsstandorte in Italien an, um die operative Leistung weiter zu verbessern. Die Produktion im Garessio-Werk wird auf andere Standorte von Oerlikon Graziano verlagert. Darüber hinaus wurde eine Absichtserklärung über den Verkauf des Werkes in Porretta Terme an Paritel S.P.A., ein privates italienisches Unternehmen, zu einem nicht genannten Preis unterzeichnet.

Michael Buscher, CEO des Oerlikon Konzerns, sagte: „Die heutige Ankündigung ist eine weitere Massnahme zur kontinuierlichen Optimierung des Oerlikon Portfolios. Dieser Schritt wird die Kosten deutlich verringern und langfristige Vorteile generieren, da Oerlikon Graziano damit die Nachhaltigkeit und Wettbewerbsfähigkeit seines Geschäfts verbessert.“

Die Produktion wird von Garessio auf vier der fünf verbleibenden Standorte in Italien verteilt. Das Geschäft mit stufenlosen Getrieben wird nach Indien verlagert, wo das weltweite Exzellenzzentrum („Worldwide Center of Excellence“) für diese Produkte ansässig ist. In Garessio wird die Produktion voraussichtlich zum Jahresende eingestellt. Alle 84 Mitarbeitenden, die dort beschäftigt sind, haben einen Anspruch darauf, an anderen Standorten von Graziano übernommen zu werden.

Am Standort Porretta Terme werden die Anlagen, der Hauptteil des Geschäfts und die 238 Mitarbeitenden auf Paritel übertragen. Die Herstellung strategisch wichtiger Produkte verlagert Oerlikon Graziano auf seine übrigen Standorte in Italien. Die Mitarbeitenden werden nach italienischem Recht von Paritel übernommen. Oerlikon Graziano beschäftigt derzeit rund 2 300 Mitarbeitende in Italien.

Über Oerlikon

Oerlikon (SIX: OERL) zählt weltweit zu den führenden Hightech-Industriekonzernen mit einem Fokus auf Maschinen- und Anlagenbau. Das Unternehmen steht für innovative Industrielösungen und Spitzentechnologien für Textilmaschinen, Antriebe, Vakuum- und Solarsysteme, Dünnfilm-Beschichtungen sowie Advanced Nanotechnology. Als Unternehmen mit schweizerischem Ursprung und einer über 100-jährigen Tradition ist Oerlikon mit über 17 000 Mitarbeitenden an mehr als 150 Standorten in 38 Ländern und einem Umsatz von CHF 4,2 Mrd. im Jahr 2011 ein Global Player. Das Unternehmen investierte 2011 CHF 213 Mio. in Forschung und Entwicklung. Mehr als 1 200 Spezialisten erschaffen Produkte und Services von morgen. In den meisten Bereichen ist das Unternehmen in den jeweiligen globalen Märkten an erster oder zweiter Position.

Über Oerlikon Graziano

Oerlikon Graziano ist weltweit führend in der Konstruktion, Integration und Präzisionsfertigung von Getriebesystemen für Hochleistungsfahrzeuge. Darüber hinaus zählt das Unternehmen zu den international führenden Zulieferern von Getrieben, Achsen und Antriebskomponenten für anspruchsvolle Anwendungsbereiche im Automobilssektor, wie zum Beispiel für Elektro-, Gelände- und Industriefahrzeuge. Dank eines weltweiten Netzes von Produktionsstätten kann Oerlikon Graziano vor Ort mit den jeweils nötigen technischen Lösungen auf die Bedürfnisse seiner Kunden eingehen – vom einfachen Getriebe bis hin zu vollständigen Antriebssystemen und deren Einbau ins Fahrzeug. Alle Aktivitäten des Unternehmens beruhen auf einer innovativen Herangehensweise in der Konstruktion, auf strengen Test- und Entwicklungsverfahren sowie auf der weltweit herausragenden Expertise in der Spezialfertigung für hochwertige Kleinserien.

Weitere Informationen erhalten Sie über:

Burkhard Böndel
Group Communications & IR
Phon +41 58 360 96 02
Fax +41 58 360 91 93
pr@oerlikon.com
www.oerlikon.com

Stella Roagna
Marketing & Communications
Phon +39 011 9570206
Fax +39 011 9591259
stella.roagna@oerlikon.com
www.oerlikon.com/graziano